

Pressemitteilung

Hessischer Landkreistag
Frankfurter Straße 2
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 17 06-0
Telefax (0611) 17 06-27
info@hlt.de
www.hlt.de

Hessischer Städtetag
Frankfurter Straße 2
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 17 02-0
Telefax (0611) 17 02-17
posteingang@hess-staedtetag.de
www.hess-staedtetag.de

Kommunale Jobcenter starten Kampagne "Stark. Sozial. Vor Ort."

Datum: 26.11.2018
Az. : Ru/Wü/we L047.44

Der Hessische Landkreistag und der Hessische Städtetag unterstützen die gemeinsame Werbekampagne der bundesweit 104 Kommunalen Jobcenter unter dem Titel "Stark. Sozial. Vor Ort.", um auf die Bedeutung dezentraler Arbeitsmarktpolitik aufmerksam zu machen.

Heute und morgen findet in Berlin der Tag der Kommunalen Jobcenter statt, der sich als regelmäßiges Treffen der 104 Kommunalen Jobcenter in diesem Jahr mit den Herausforderungen der Digitalisierung beschäftigen wird. Hauptredner ist Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Den Kommunalen Jobcentern ist es wichtig, sich ständig weiterzuentwickeln, um auch in einer sich wandelnden, digitalen Arbeitswelt die Menschen mit flexiblen und passgenauen Leistungen und Angeboten zu unterstützen.

Dieser Tag ist gleichzeitig der Startschuss für eine gemeinsame öffentlichkeitswirksame Kampagne der 104 Kommunalen Jobcenter. Unter dem Titel "Kommunale Jobcenter – Stark. Sozial. Vor Ort." werden deren Arbeit und Stärken zukünftig deutlicher ins Bewusstsein von Bürgerinnen und Bürgern, der Politik sowie den Unternehmen gerückt. Die 104 Kommunalen Jobcenter

- sorgen bundesweit für 1,5 Mio. Menschen, die Unterstützung auf ihrem Weg in Arbeit und Ausbildung benötigen,
- integrieren pro Jahr mehr als 250.000 Menschen in nachhaltige Jobs und
- sind für ein Gebiet von mehr als 22 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner verantwortlich.

In Hessen werden 16 der insgesamt 26 Jobcenter als Kommunale Jobcenter der Landkreise/kreisfreien Städte betrieben und erfüllen die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II ohne die Bundesagentur für Arbeit eigenverantwortlich. Daneben nehmen 10 gemeinsame Einrichtungen als Mischbehörden aus der Bundesagentur für Arbeit und dem Landkreis/der kreisfreien Stadt die jeweiligen Teilzuständigkeiten beider Träger wahr.

Verantwortlich:

Stephan Gieseler, Geschäftsführender Direktor, Tel.: 06 11 / 17 02-11, Telefax: 06 11 / 17 02-17, E-Mail gieseler@hess-staedtetag.de
Tim Ruder, Referatsleiter, Tel.: 06 11 / 17 06-12, PC-Fax: 06 11 / 90 02 97-72, E-Mail rudert@hlt.de

Die Kommunalen Jobcenter sind Teil des Landkreises oder der kreisfreien Stadt und bieten ein Gesamtpaket an Leistungen und Lösungen. Das Ergebnis sind bürgernahe Kommunale Jobcenter, kurze Wege, rasche Entscheidungen, umfassende und ganzheitliche Angebote und nachhaltige Unterstützung. Sie erbringen Leistungen aus einer Hand und verbinden ihre Angebote mit weiteren kommunalen Verantwortlichkeiten wie etwa von Jugendämtern, Schulen, Ausländerbehörden oder der Wirtschaftsförderung.

Die Kommunalen Jobcenter entwickeln lokale und regionale Aktivitäten, die sich gut mit den Maßnahmen der örtlichen Netzwerkpartner verzahnen. Vorteile sind dezentrale Strukturen und kreative maßgeschneiderte Lösungen. So können Schwerpunkte bei der Förderung entsprechend den regionalen und kommunalen Notwendigkeiten gesetzt werden.

www.kommunale-jobcenter.de, www.kjc-hessen.de